

Herr/Frau

(Vollmachtgeber/in)

erteilt der Rechtsanwältin Kübra Türker, Wittelsbacherstr. 18, 10707 Berlin, hiermit

**V o l l m a c h t**

**in Sachen** \_\_\_\_\_

wegen: \_\_\_\_\_

**1, Vollmacht**

1.1 Die Vollmacht wird insbesondere zur Prozessführung (u.a. nach § 81 ff. ZPO), einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen erteilt.

1.2 Verteidigung und Vertretung in Bußgeld- und Strafsachen in allen Instanzen einschließlich der Vorverfahren, auch für den Fall der Abwesenheit sowie auch als Nebenkläger; Vertretung gem. § 411 Abs.2 StPO mit ausdrücklicher Ermächtigung nach § 233 Abs. 1, 234 StPO; zur Stellung von Straf – und anderen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen, insbesondere ausdrücklich und besonders zur Stellung von Anträgen auf Entbindung des Vollmachtgebers von der Verpflichtung zum persönlichen Erscheinen in der Hauptverhandlung und von Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren.

1.3 Zur Vertretung in sonstigen Verfahren (z.B. Verwaltungsverfahren, Familiensachen) und bei außergerichtlicher Verhandlungen aller Art.

1.4 Zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen) in Zusammenhang mit der oben genannten Angelegenheit; nicht jedoch zu deren Entgegennahme

1.5 Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben – und Folgeverfahren aller Art (z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren sowie Insolvenz – und Vergleichsverfahren über das Vermögen des Gegners). Sie umfasst insbesondere die Befugnis Zustellungen zu bewirken, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden insbesondere auch den Streitgegenstand und die vom Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beiträge entgegenzunehmen sowie Akteneinsicht zu nehmen.

**2. Rechtsanwaltsvergütung, Belehrung nach § 49b Abs. 5 BRAO, Belehrung nach § 12a ArbGG, Schweigepflichtentbindung**

2.1 Die Rechtsanwaltsvergütung steht weder dem Grunde noch der Höhe nach in Abhängigkeit zu einem Kostenersatzanspruch gegenüber Dritten (z.B. Versicherer, Gegner etc.) oder insbesondere dem Bestand einer Rechtsschutzversicherung. Dies gilt insbesondere auch für die zusätzliche Vergütung im Rahmen der gesonderten und entgeltlichen Einholung der Kostenzusage gegenüber dem Rechtsschutzversicherer.

2.2 Die zu erhebende Rechtsanwaltsvergütung richtet sich, soweit nicht anders schriftlich vereinbart, ausdrücklich nach dem Wert, den der Gegenstand der anwaltlichen Tätigkeit hat (§§ 2 RVG, 49b Abs. 5 BRAO). Für die Vertretung in Bußgeld- und Strafsachen richtet sich die Rechtsanwaltsvergütung dagegen weitestgehend nach Rahmensätzen. Der Abschluss einer Vergütungsvereinbarung bleibt vorbehalten.

2.3 Der/die Vollmachtgeber/in wird darauf hingewiesen, dass es in arbeitsgerichtlichen Urteilsverfahren des ersten Rechtszuges keinen Anspruch auf Entschädigung wegen Zeitversäumnis und auf Erstattung der Kosten für die Zuziehung eines Prozessbevollmächtigten selbst bei Obsiegen in vollem Umfang gegen die Gegenseite gibt und dies grundsätzlich auch für die außergerichtliche Tätigkeit des Auftragnehmers gilt.

2.4 Die Vollmachtnehmerin sowie die Mitarbeiter werden gegenüber dem jeweiligen Rechtsschutzversicherer von der Schweigepflicht befreit.

**3. Sicherungsabtretung**

Der/die Vollmachtgeber/in tritt in der oben genannten Angelegenheit die Rechtsanwaltsvergütungserstattungsansprüche inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer gegenüber dem Gegner, der Justizkasse, dem Rechtsschutzversicherer oder sonstigen erstattungspflichtigen Dritten, für den Fall der Kostenerstattung, in Höhe der vereinbart/gesetzlichen Vergütung und Auslagen unwiderruflich zur Sicherung an den Auftragnehmer ab und erklärt sich mit deren Offenlegung einverstanden. Die Vollmachtnehmerin nimmt die Abtretungserklärung an.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift  
Der/Die Vollmachtgeber/in

**Ich bitte darum, Zustellungen ausschließlich an meine  
Bevollmächtigte zu bewirken.**